

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorwort	III
Verzeichnis der graphischen Darstellungen	X
Abkürzungsverzeichnis	XI
Einleitung	1

Erster Teil: Allgemeine Grundlagen

Kapitel I: Einige erkenntnistheoretische Vorbemerkungen	6
Kapitel II: Das Vorverständnis als ausreichende Grundlage zur Beantwortung der existentiellen Fragen in Zusammenhang mit Recht, Staat und internationaler Gemeinschaft	10
Kapitel III: Exkurs: Noch einige grundsätzliche Bemerkungen zur Vorgangsweise und zur Zielsetzung	12
Kapitel IV: Das Recht als existentielle Frage des Menschen – und die Sinnhaftigkeit einer Suche nach Antwort	19
Kapitel V: Das Vorverständnis vom Recht und die Frage nach dem Eigentlichen desselben	23
Kapitel VI: Vom Vorverständnis zum Verständnis des Rechts	26
Kapitel VII: Das Vorverständnis vom Staat	28
Kapitel VIII: Exkurs: Das Vorverständnis von der internationalen Gemeinschaft	30
Kapitel IX: Die Abgrenzung des Rechts von Sitte und Moral	32

Zweiter Teil: Die individuellen Positionen zu Staat und Recht

Kapitel X: Gehorsamsanspruch des Staates und Geltungsgrund des Rechts	35
Kapitel XI: Idealismus und Materialismus	38
Kapitel XII: „Materialistischer“ Geltungsgrund des Rechts	42
Kapitel XIII: „Idealistische“ Ansätze für den Geltungsgrund des Rechts	44
A. Theozentrischer Ansatz, Voluntarismus und Naturrechtslehre	44
B. Exkurs: Naturrecht, positives Recht und Widerstandsrecht	46
C. Anthropozentrischer Ansatz	49
Kapitel XIV: Geltungsgrund, Historische Rechtsschule und Deutscher Idealismus	52
Kapitel XV: Geltungsgrund und (moderner) Rechtspositivismus	56
Kapitel XVI: Exkurs: Recht und Gerechtigkeit	57
A. Allgemein	57
B. Gerechtigkeit, Naturrecht und positives Recht	62
C. Die innergesetzliche Gerechtigkeit der Positivisten	67
Kapitel XVII: Rechtssoziologie, Wertlehren und Kritischer Rationalismus	69
A. Eine Rechtssoziologie „vernünftiger“ Erwartungen	69
B. „Empirische“ Wertlehren	71
C. Kritischer Rationalismus	73
Kapitel XVIII: Formale Betrachtungsweisen des Rechts	75
A. Rechtstheorie	75
B. Analytische Ansätze	77

Kapitel XIX: Herrschende Rechtsauffassungen – universelle Perspektive	79
Kapitel XX: Rechtsauffassungen in den Rechtsstaaten	81
A. „Christliche“ Naturrechtslehre	82
B. Marxismus und marxistische Ableger	86
C. Sozialdemokratie	90
D. Liberales Rechtsdenken	92
E. „Grünes“ Rechtsdenken	94
F. Protestparteien und -gruppierungen und ihr Rechtsdenken	95
G. Zusammenfassung	98
Kapitel XXI: Von den verschiedenen individuellen Positionen zu Staat und Recht zu einer persönlichen Position	99

Dritter Teil: Die pluralistische Position zu Recht und Staat

Kapitel XXII: Vom Sinn und Zweck eines neuen Versuchs der Grundlegung des Rechts	106
Kapitel XXIII: Exkurs: Die pluralistische Gesellschaft	110
A. Begriff	110
B. Historischer und geographischer Befund	113
Kapitel XXIV: Weltanschaulicher Pluralismus, rechtlicher Freiheitsanspruch und politischer Totalitarismus	118
A. Vom Wandel im Umgang mit Wahrheit und Irrtum	119
B. Toleranz und Recht	120
C. Negation der Toleranz: Der Totalitarismus	123
Kapitel XXV: Exkurs: Recht und Freiheit	125
Kapitel XXVI: Von der theoretischen zur praktischen Grundlegung von Recht und Staat	129
A. Der Pluralismus der individuell-theoretischen Positionen	130
B. Die Anforderungen an eine „pluralistische“ Grundnorm	133
C. Eine allgemein-praktische Position	135
D. Die (relative) Irrelevanz der individuell-theoretischen Position für die Praxis	139
E. Der Kompromiß als gelebte Grundlage des Rechts in der pluralistischen Gesellschaft	141
F. Die Idee von Staat und Recht in „pluralistischer“ Sicht	143
Kapitel XXVII: Das Wesen der pluralistischen Grundnorm	146
A. Anerkennung als Grundlage	150
B. Sicherheit, Gewalt und Gewaltverbot	152
C. Direkte und indirekte Anerkennung	154
Kapitel XXVIII: Die traditionellen Grundnormen und die pluralistische Grund- norm – Ein Vergleich	157
Kapitel XXIX: Das pluralistische Gemeinwohl	160
Kapitel XXX: Exkurs: Pluralistische Grundnorm und Gerechtigkeit	164
Kapitel XXXI: Die pluralistische Grundnorm als formale und materiale Norm. .	165
A. Pluralistische Grundnorm und positives Recht – Grundsätzliches Verhältnis	165
B. Der materiale Aspekt der pluralistischen Grundnorm	167
Kapitel XXXII: Die pluralistische Grundnorm als Maßstab des positiven Rechts	169
Kapitel XXXIII: Die pluralistische Grundnorm und das Widerstandsrecht	174
Kapitel XXXIV: Die rechtspolitische Bedeutung der pluralistischen Grundnorm	177
Kapitel XXXV: Exkurs: Das pluralistische Gemeinwohl und das Wohl des Einzelnen	183
Kapitel XXXVI: Exkurs: Staat und Recht	185
Kapitel XXXVII: Exkurs: Die pluralistische Grundnorm und die internationale Gemeinschaft	187

Ergebnis

A. Zum Ersten Teil: Die zentralen Probleme von Recht und Staat und der Zugang zu ihnen..... 193

B. Zum Zweiten Teil: Die Grundnorm: traditionelle Ansätze und herkömmliche Antworten 195

C. Zum Dritten Teil: Die pluralistische Grundnorm 196

Nachwort 201

Personenverzeichnis 203

Sachverzeichnis 207